

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 20 (1913)  
**Heft:** 15

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 11. April 1913. || Nr. 15 || 20. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hüllich, Herr Lehrer J. Seiz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Leisch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: An die Mitglieder des kantonalen Lehrervereins St. Gallen. — Zum deutschen Sprachunterrichte in der Volksschule. — Schul-Mitteilungen. — Wozu Marianische Kinderkongregationen? — Literatur. — Fortschritte in Esperanto. — Statistisches zu unserer Krankenkasse. — Zeitschriftenschau. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

## An die Mitglieder des kantonalen Lehrervereins St. Gallen.

Wir laden hiemit zu zahlreicher Teilnahme an der diesjährigen statut. Delegiertent Konferenz ein. Die Wichtigkeit der Verhandlungsgegenstände (Entwurf z. Erziehungs-gesetz) rechtfertigt nicht bloß das vollzählige Erscheinen der Delegierten, sondern macht es äußerst wünschbar, daß auch die übrigen Mitglieder zahlreich der Versammlung beiwohnen und sich an der Besprechung der Vorlagen beteiligen.

Insbefondere laden wir die Referenten, welche an den Bezirkskonferenzen das Erziehungs-gesetz zu behandeln haben, zur Teilnahme ein. Die Fahrtkosten werden ihnen, wie den Delegierten, aus der Vereinskasse vergütet.

Der Lehrerverein hat an dem denkwürdigen Lehrertag in Rorschach Postulate für eine Revision des Erz.-Gesetzes aufgestellt. Er ist es der Sache und sich selbst schuldig, in wohlbegründeter und taktvoller Weise zu der Vorlage Stellung zu nehmen.

Wenn die Kommission aus mehrfachen Gründen zur Zeit von der Einberufung eines Lehrertages Umgang nimmt, so hofft sie doch, auf diese Weise eine einheitliche und einmütige Stellungnahme der Lehrerschaft zu erzielen.

Darum am 19. April zahlreich zur Delegiertent Konferenz des kantonalen Lehrervereins nach St. Gallen!

Die Kommission des kanton. Lehrervereins.